

Ⓩ Mitte Juni erscheint in meinem Verlage:

Mutterbriefe.

Leitfaden zur Pflege und Ernährung
des Säuglings

von

Frau Lillie Oberwartb.

Mit vier Tafeln und zwei Abbildungen
im Text.

Ca. 6 Bogen stark, gut ausgestattet.

Preis brosch. M 1.20, kart. M 1.50 ord.

Inhalt: Zur Einführung (von Prof. Dr. S. Neumann). — 1. Das Lager des Kindes — 2. Kleidung und Bad. — 3. Erziehung des Säuglings. — 4. Weiteres über Erziehung. — 5. Die Ernährung an der Mutterbrust — 6. Das Verhalten der stillenden Mutter. Die Entwöhnung. — 7. Milch und Milchgefäße. — 8. Das Bähpfeln. — 9. Die Beikost. — 10. Verstopfung und Durchfall. — 11. Einiges über Krankheiten des Säuglings — Sachregister.

Dies ist **wirklich ein gutes, praktisches, den heutigen Anschauungen entsprechendes Buch**, welches Sie stets unbedenklich empfehlen können, wenn eine Anleitung zur Pflege und Ernährung des Säuglings verlangt wird.

Ich bitte um Angabe Ihres Bedarfs und um gef. Verwendung.

Leipzig. **Th. Grieben's Verlag**
(L. Fernau).

Ⓩ Soeben erscheint in unserem Kommissions-Verlag:

Losch, Dr. Philipp, Die Abgeordneten der Hessischen Ständeversammlungen von 1830 bis 1866. IV. 63 S.
M 1.50 ord.

Die Abgeordneten sind in der Broschüre in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt, und zwar unter Angabe ihres Lebensganges usw. Es steht deshalb zu erwarten, dass u. a. Angehörige und Verwandte sich hierfür interessieren und die Broschüre kaufen, wenn sie Kenntnis von dem Erscheinen erhalten. Wir bitten die Herren Sortimenter, nach dieser Richtung sich hierfür zu verwenden.

Wintzer, Prof. Dr. Eduard, Hermann Schwan von Marburg. Ein Beitrag zur Geschichte Philipps des Grossmütigen. VIII. 336 S. M 6.— ord.

Interessenten: Alle Bibliotheken und Historiker.

Buchhandlungen in Cassel, Darmstadt, Frankfurt a/M., Giessen u. Nürnberg seien besonders aufmerksam gemacht, da mit diesen Städten Schwan in vielseitiger Verbindung stand.

Wir liefern nur auf Verlangen.

Marburg, 12. Juni 1909.

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhdlg.

Wird nicht unverlangt versandt!

Ⓩ

Die offizielle Ferien-Nummer (No. 13) der Kinderwoche

(15 Pfg. wöchentl.) gelangt in besonders reichhaltiger und schöner Ausstattung in der letzten Juniwoche zur Ausgabe.

Wir sorgen für zweckentsprechende weite Verbreitung und bitten das Sortiment um lebhaftes Interesse.

Durch Ausstellen u. Vorlegen

gelingt es Ihnen, neue treue Abonnenten zu gewinnen. Zu diesem Zwecke liefern wir Ihnen die Feriennummer in mässiger Anzahl à cond. und schreiben Ihnen für neugegewonnene Abonnenten den Betrag für die Feriennummer gut.

Machen Sie bitte Ihre jugendlichen Käufer immer wieder auf die „Kinderwoche“ aufmerksam. Senden Sie die Nummer an Erziehungs- und Lehranstalten etc. Weisen Sie bitte alle Eltern darauf hin.

Die beste Ferien- und Reiselektüre für die Jugend.

Wir bitten, postwendend zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Juni 1909

Verlag „Die Kinderwoche“

G. m. b. H.

Für Bahnhofsbuchhandlungen, sowie alle Buchhandlungen in Bädern und Kurorten unentbehrlich!